



NIEDERSCHRIFT

über die 7. Sitzung des Umweltausschusses der Stadt

Landau in der Pfalz

am Donnerstag, 17.08.2017,

im Rathaus, Marktstraße 50, Ratssaal

Beginn: 17:30

Ende: 18:35



Anwesenheitsliste

CDU

Cyrus Bakhtari

Vetreter für Herrn Gensheimer

Heidi Berger

Anwesend ab TOP 5

Jürgen Doll

Michael Schreiner

Dr. Thorsten Sögding

SPD

Alexander Bantz

Rudolf Boesche

Hermann Demmerle

Heinz Schmitt

Vetreter für Herrn Florian Maier

Bündnis 90/Die Grünen

Dennis Gallinger

Udo Lichtenthäler

Vertreter für Herrn Lukas Hartmann

Pfeffer und Salz

Jakob Wagner

Vorsitzender

Rudi Klemm

Schriftführer/in

Klaus Neubeck

Entschuldigt



CDU

Martin Gensheimer

entschuldigt Vertreter Cyrus Bakhtari

SPD

Florian Maier

Vertreter Heinz Schmitt

Bündnis 90/Die Grünen

Lukas Hartmann

Vertreter Herr Lichtenthäler

FWG

Bernd Dicker

entschuldigt



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Antrag der CDU-Stadtratsfraktion; Friedhof
Vorlage: 101/369/2017
3. Verlängerung der Ehrengrabstätte Heinrich und Maria Strieffler
Vorlage: 100/229/2017
4. Betriebskostenrechnung Friedhöfe 2016
Vorlage: 320/095/2017
5. Neufestsetzung der Leistungspreise der Friedhofsdienst GmbH zum 01.10.2017
Vorlage: 320/094/2017
6. Zustimmung zur Forsteinrichtung (Betriebsplan) des Stadtwaldes ab 1. Oktober 2017
Vorlage: 230/307/2017
7. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es befanden sich außer den Ausschussmitgliedern und den Berichterstattern keine weitere Personen im Sitzungssaal. Eine Einwohnerfragestunde fand demnach nicht statt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Antrag der CDU-Stadtratsfraktion; Friedhof

Der Vorsitzende gab nähere Informationen zu Punkt 1 des Antrages der CDU-Stadtratsfraktion zum Pflegeniveau auf dem Hauptfriedhof.

Herr Scholly verlangte eine Konkretisierung der bei der CDU eingegangenen Bürgerbeschwerden bezgl. des Zustandes des Hauptfriedhofes.

Ratsmitglied Herr Doll erklärte, dass es sich um die Grünpflege auf dem Hauptfriedhof und den Friedhöfen in den Ortsteilen handele.

Frau Berger vom Ing. Büro STADT + NATUR erläuterte näheres zu den erarbeiteten Pflegekonzepten (Pflegeturnus) und den sich daraus ergebenden Pflegearbeiten.

Ratsmitglied Herr Doll fragte nach, wer für den Zustand zwischen den einzelnen Gräbern und den noch nicht verpachteten Gräbern zuständig sei.

Herr Blumer erklärte, dass die Pflege der „Wege“ zwischen den einzelnen Gräbern den Bürgern obliegt, während für die „brach“liegenden Gräber die Friedhofsverwaltung die Pflege übernehmen muss.

Ratsmitglied Herr Doll vertrat die Auffassung, dass das Pflegekonzept nach Bedarf durchgeführt werden sollte und nicht nach einem festgelegten Turnus.

Der Vorsitzende monierte, dass die bemängelten Zustände auf dem Hauptfriedhof schneller behoben werden könnten, wenn die Bürger sich direkt und zeitnah an die Friedhofsverwaltung wenden würden anstatt den Weg über die Fraktionen zu suchen.

Nach Auffassung des Ratsmitgliedes Heinz Schmitt sei der Hauptfriedhof in einem passablen Zustand.

Ratsmitglied Herr Doll spricht sich für die Erhöhung des Budgets aus um die Pflegeintensität erhöhen zu können.

Im Anschluss daran informierte Herr Blumer über den aktuellen Verfahrensstand bezügl. der Errichtung eines muslimischen Gräberfeldes. Er führte aus, dass die Untersuchungen noch nicht ganz abgeschlossen seien und daher mit dem Gutachten erst bis Mitte Oktober gerechnet werden könne.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Verlängerung der Ehrengrabstätte Heinrich und Maria Strieffler

Der Vorsitzende erläuterte die Sitzungsvorlage des Hauptamtes vom 17.7.2017 die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Im Anschluss daran beschloss das Gremium einstimmig nachstehenden

Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss beschließt, die Grabstätte von Heinrich und seiner Tochter Maria Strieffler (Waldgürtel III b, Reihe 1, Grab Nr. 15) für weitere 10 Jahre (5. November 2017 – 4. November 2027) als Ehrengrabstätte nach § 11 Friedhofssatzung der Stadt Landau in der Pfalz anzuerkennen und die Kosten der Grabpacht und Grabpflege im Rahmen der Festlegungen der Friedhofssatzung der Stadt Landau in der Pfalz bereit zu stellen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Betriebskostenrechnung Friedhöfe 2016

Der Vorsitzende erläuterte die Informationsvorlage der Ordnungsabteilung vom 17.7.2017 die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Ratsmitglied Herr Doll bat um schriftliche Vorlage der angesparten Rücklagen Friedhöfe aus den letzten Jahren. Diese müssten von der Kämmereiabteilung geliefert werden können.

Der Vorsitzende sicherte zu, diese Ergebnisse schnellst möglich zur Verfügung zu stellen.

Das Gremium nahm diese Information über die Betriebskostenrechnung Friedhöfe 2016 zustimmend zur Kenntnis.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Neufestsetzung der Leistungspreise der Friedhofsdienst GmbH zum 01.10.2017

Der Vorsitzende erläuterte die Sitzungsvorlage der Ordnungsabteilung vom 3.7.2017 auf die hingewiesen wird

Der Umweltausschuss beschloss daraufhin einstimmig nachfolgenden

Beschlussvorschlag:

Der Erhöhung der Preise für Grabanfertigungen und Bestattungswesen um 2,4 % gemäß beigefügtem Leistungsverzeichnis der FB Friedhofsdienst und Beisetzungs-GmbH Landau zum 1. Oktober 2017 wird zugestimmt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Zustimmung zur Forsteinrichtung (Betriebsplan) des Stadtwaldes ab 1. Oktober 2017

Der Vorsitzende erläuterte die Sitzungsvorlage der Liegenschaftsabteilung vom 22.6.2017 auf die hingewiesen wird.

Ratsmitglied Herr Doll fragte nach wie diese Qualitätssicherung erreicht werden könne.

Der Vorsitzende beantworte dies mit Festlegung von vermehrten Abschüssen.

Ratsmitglied Herr Doll bat um Darlegung der bislang festgelegten Abschusszahlen und der tatsächlich getätigten Abschüsse.

Der Vorsitzend sagte daraufhin zu, dass diese Zahlen (was wurde gefordert und wurden diese Forderungen auch erfüllt) zur Verfügung gestellt werden.

Herr Banz (Mitglied aus der Bürgerschaft) informierte sich darüber, ob das städtische Umweltamt bei den ökologischen Fragen immer involviert werde.

Dies wurde vom Vorsitzenden bejaht.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt dem vorliegenden Vorschlag zur Forsteinrichtung vom 3. Mai 2017 zu. Die neue Forsteinrichtung tritt mit Wirkung ab dem 1. Oktober 2017 in Kraft.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte die Mitglieder des Umweltausschusses über den aktuellen Sachstand zum Geothermiekraftwerk Landau.

Das Landesamt für Geologie und Bergbau hat am 31.7.2017 die Verlängerung des Hauptbetriebsplanes, befristet bis 31.1.2018 unter Nebenbestimmungen (Sicherheitsleistungen, Gutachten) und den Sonderbetriebsplan für die Wiederinbetriebnahme, befristet bis 30.11.2017 für den Probetrieb, zugelassen.

Der Betreiber hat bis Ende August dem Landesamt diverse Gutachten und Nachweise vorzulegen, die dann vom Landesamt geprüft werden.
Erst wenn die Prüfung sämtlicher Unterlagen abgeschlossen ist kann mit dem Probetrieb einzelner Anlagenteile begonnen werden.

Eine Bürgerinformationsveranstaltung soll in jedem Falle stattfinden. Der Termin steht allerdings noch nicht fest.



Die Niederschrift über die 7. Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Landau in der Pfalz am 17.8.2017 umfasst 7 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 33

Vorsitzender

Rudi Klemm

Schriftführer